



TAIPEH & BALI

Buchungsstelle:
TUI Das Reisebüro
SCS Multiplex
Telefon: 050 / 884 2110
E-Mail: multiplex@tui.at

Sonntagshotline:
Frau Silvia Baumgartner
silvia.baumgartner@tui.at
0676 / 311 42 08
von 10-16 Uhr

GULET

MEINE **ROT-WEISS-ROTE** URLAUBSWELT

BESTE PREISE FÜR WELTENBUMMLER

Eine Entdeckungsreise – speziell für Sie zusammengestellt



15 Tage/12 Nächte –
2 Nächte Taipeh, 7 Nächte Bali Rundreise,
3 Nächte Baden am Nusa Dua Strand

- 01. bis 14.09.2018
(Ankunft in VIE 15.09.18)
- 29.09. bis 12.10.2018
(Ankunft in VIE 13.10.18)

Doppelzimmer Deluxe, p. P.
Einzelzimmer Deluxe, p. P. € 2.853

€ 2.229

Mindestteilnehmer: 15 Personen

World of  TUI

STOPOVER TAIPEH UND RUNDREISE „SECRETS OF BALI“

Das „Plus“ der Kurier Leserreise, welches den Unterschied macht!

- Besichtigung renommierter Stätten: Besakih, Kintamani, Jatimuwih, Munduk, etc.,
- Mittagessen am Rand des Kraters mit Blick auf den Vulkan und Batur See,
- Spaziergänge und Wanderungen in den Reisfeldern,
- Baby Guling Abendessen,
- Rafting,
- Fahrrad fahren durch die Reisfelder,
- Ein authentisch balinesischer Tag,
- Komfortable Hotels,
- Jeden Tag Wasser und erfrischende Handtücher in unseren Fahrzeugen!

Tag 1:

Abflug um 12:30 Uhr mit Eva Air, BR 66, von Wien nach Taipeh.

Tag 2: (M)

Ankunft um 06:45 Uhr in Taipeh. Nach Ankunft werden sie von unserer Agentur in der Ankunftshalle des Flughafen Taipehs in Empfang genommen. Transfer nach Taipeh City zur Erkundungstour mit ihrem deutschsprachigen Reiseleiter. Am Plan stehen das Grand Hotel Taipeh mit seiner landestypischen Architektur, das National Palace Museum, die Chiang Kai – Shek Memorial Hall, der Lungshan Tempel sowie das Taipeh 101 Gebäude, eines der höchsten Gebäude der Welt (Eintritt zur Aussichtsplattform gegen Gebühr).

Danach gibt es einen Lunch (exkl. Getränke) und den Transfer zum Howard Plaza Hotel Taipeh und Check In. Der restliche Tag steht zur freien Verfügung.

Tag 3: (F)

Hier steht Ihnen Taipeh den ganzen Tag zur freien Verfügung.

Tag 4: (F/A)

Nach dem zeitigen Frühstück, Abholung vom Hotel und Transfer zum Flughafen Taipeh.

Abflug um 10:00 Uhr mit Eva Air, BR 255, nach Denpasar auf Bali. Nach Ankunft um 15:15

Empfang mit Blumenkränzen durch Ihren deutschsprachigen Guide und Fahrt zum Hotel mit Bezug der Zimmer.

Abendessen

Übernachtung im 4-Sterne Ubud Wana Resort in Ubud.

Tag 5: (F/M/A)

Frühstück im Hotel.

Abfahrt für eine halbtägige Tour von Besichtigungen mit Ihrem deutschsprachigen Guide.

Fahrt in die Region von Candisasa. Besuch von 2 traumhaften und außergewöhnlichen Tempeln in der Nähe Tirta Tangga und Taman Ujung.

Verloren in Mitten von Reisfeldern, an den Seiten des Berges Tirta Tangga, liegt der Tempel dort auf dem ruhigen Wasser. Die heiligen Quellen ergießen sich gemeinsam zu einem schönen Teich, welcher kristallklar ist.

Nur wenige km entfernt und 5 km südlich von Amlapura liegt der Wasserpalast Ujung. Durch einen Vulkanausbruch des Gunung Agung im Jahre 1963, sowie ein Erdbeben 1979 wurde dieser schwer beschädigt. Allerdings wurde er neu aufgebaut und restauriert, sodass er heute in seinem alten Glanze wieder erstrahlt. Sie finden dort prächtige Gärten, welche auch ein Erholungsort sind. Es ist unmöglich an dem Palast vorbeizukommen, ohne nicht in Staunen zu verfallen. Mittagessen unterwegs.

Weiterfahrt in Richtung Klungkung um den Kerta Gosa in Taman Gili (Inselgarten, welcher der letzte Zeuge für das prächtige Königreich von Klungkung darstellt) zu besichtigen. Vor dem Einmarsch der Holländer, versammelten sich der König und seine Priester um dort die Geschäfte des Königreichs zu führen. Später wurde der Pavillon als höchster Gerichtshof Balis genutzt. Inspiriert durch Mahâbhârata, sollten die Malereien den Angeklagten, falls er schuldig war, dazu bewegen, zu gestehen. Sie zeigen entsetzliche Strafen, welche ihn in der Hölle erwarten. Demgegenüber zeigen sie auch, was ihn für Belohnungen im Falle der Unschuld zugutekommen werden. Die verwendete Technik der Malereien ist typisch für den Wayang-Stil Kamasan. Alle wunderschön bemalten Decken wurden mehrfach grundlegend restauriert. Die neuste fand 1989 mit Acrylfarben statt.

Gang über den Markt von Ubud. Ein bunter Markt, wo es Obst, Gemüse, aber auch Weihrauch und andere Dinge gibt.

Rückfahrt zum Hotel.

Abendessen.

Übernachtung im Hotel in Ubud.

Tag 6: (F/M/A)

Frühstück im Hotel. Tagsüber Besichtigungen mit Ihrem deutschsprachigen Guide.



Besuch von Mengwi. (Pura Taman Ayun). UNESCO Weltkulturerbe seit 2012.

Fahrt nach Mengwi. Es handelte sich dabei um den Haupttempel des Königreichs der Mengwi. Auch heute ist er noch einer der größten Tempel der Insel. Er wurde 1634 erbaut und im Jahre 1937 völlig renoviert. Eine Besonderheit des Tempels ist, dass er nicht wie die meisten anderen Tempelanlagen der Insel auf die Gunung Agung, sondern auf die Gunung Batukau ausgerichtet ist. Der Tempel selbst symbolisiert, indem er scheinbar auf einem See schwebt, das Hindu-Universum.

Einige der Altäre und Mèru im Innern symbolisieren andere wichtige Tempelanlagen und die heiligen Berge Balis. Hier findet zudem das Odolan-Fest statt, anlässlich dessen eine große Parade mit bunt geschmückten Frauen durch den Tempel zieht.



Besuch von Sangeh (Muskadenwald)

Rawana, der berühmte Riese des Ramayana-Epos konnte weder auf Erden noch im Himmel sterben, weshalb der Chef der Hanuman-Affen den Plan entwarf, ihn zwischen den beiden Hälften des Bergs Mahameru zu begraben.

Allerdings fiel ein Stück des

Berges auf Sangeh und riss einen Teil der Affen mit. Sie blieben dort bis heute. So erzählt man zumindest die Geschichte. Deshalb sollen heute die Makaken diesen Wald, bestehend aus Muskatnussbäumen, bewohnen. Die Bäume sind circa 50 bis 60 m hoch, was die Ruhe, die der Wald ausstrahlt, noch verstärkt. In ihm liegt auch ein kleiner mit flechten bewachsener Tempel, den Sie besichtigen werden.

Besuch Tanah Lot: Der meistbesuchte Tempel Balis.

Fahrt nach Tanah Lot. Er gehört zu einer Gruppe von Meerestempeln im Süden. Der Tempel ist laut den Chroniken im 16. Jahrhundert erbaut worden, als ein Priester die Insel vor Epidemien schützen wollte, von denen man annahm, dass sie aus dem Meer stammten.

Die Strände der Gegend sind auch ideal zum Entspannen - vor allem am Nachmittag, wenn die Tempelsilhouette sich mit dem Abendhimmel mischt. Dabei zeigt sich auch, dass Tanah Lot wohl einer der fotogensten Tempel Balis ist! Mittagessen unterwegs.

Besuch von Tirta Empul.

Die heiligen Quellen Tirta Empu stellen eine der Besonderheiten der Region dar: Ihnen nachgesagt, dass sie reinigende Kräfte

haben und werden dementsprechend von den Einheimischen häufig aufgesucht.

Dann geht es durch das Dorf Petulu. Dieses ist bekannt für die Nester der weißen Reiher. Außerdem gibt es hier erneut atemberaubende Tempelanlagen zu sehen.

Zum Abendessen genießen Sie Entenspezialitäten im Restaurant Bebek Tepi Sawah.

Tag 7: (F/ M / A)

Frühstück im Hotel

Tagsüber Besichtigungen mit ihrem deutschsprachigen Guide.

Jatiluwih entdecken (die schönsten Reisfelder Balis). UNESCO Weltkulturerbe seit 2012.

Jatiluwih, die Reisfelder in Form eines Amphitheaters, sind ein gutes Beispiel für das traditionelle Bewässerungssystem Balis, genannt „Subak“. Die Gegend wurde von der UNESCO geschützt, sodass keine neuen Anlagen hinzukommen können und die ursprüngliche Bauart der Anlage mit ihren sanft abfallenden Reisterassen erhalten bleiben kann. Angebaut wird an den Hängen der Berge Batukaru, Sengayang und Adeng. Von manchen Stellen aus sieht man in der Ferne sogar das blaue Meer und im Süden liegt der Wald von Sangeh, als kleine Insel in der Landschaft. Angebaut werden primär traditionelle Reissorten, die eine Höhe von 1,2 bis 1,5 m erreichen. Diese Reissorte lässt sich nur hier auf Bali anbauen, daher wird er von Gourmets vor allem wegen seines leicht nussigen Geschmacks geschätzt. Auch hier liegt übrigens eine zauberhafte Tempelanlage: Luhur Batukaru.

Der Tempel wurde im 11. Jahrhundert erbaut. Die Könige von Tabanan machten ihn dann zu ihrem Staatstempel, bis der Tempel im 16. Jahrhundert geplündert und abgerissen wurde. 1959 wurde er sodann wiederaufgebaut. Bekannt sind auch einige heiße Quellen der Gegend.

Mittagessen in einem lokalen Restaurant (balinesische Küche).

Dann geht es in die Region Bedugul, die Seenregion inmitten einer satt grünen Landschaft. Besuch eines Tempels der Meeresgöttin, der im Zentrum eines Sees liegt (Pura Ulun Danu Bratan).

Besuch eines Obst- und Orchideenmarktes (Candi Kuning). Botanischer Garten (Kebun Raya EkaKarya).

Es handelt sich dabei um einen traumhaften Garten mit gepflasterten Wegen. Besonders erwähnenswert ist der Kaktusgarten. Der Tempel der Meeresgöttin liegt auch im Innern des Parks.



Rückfahrt nach Ubud.

Abendessen im Restaurant Bale Udang
Indonesische Küche von höchster Qualität in einem wundervollen Ambiente.

Tag 8: (F/M/A)

Frühstück im Hotel

Tagsüber Besichtigungen mit Ihrem deutschsprachigen Guide.

Auf einer kurvenreichen Straße durch die Hügel bewegen Sie sich in Richtung Norden, um schließlich am Rande einer riesigen Caldera anzukommen. Der atemberaubende Krater hat ca. 13 km Durchmesser. Es handelt sich um den Vulkan Batur.

Das Dorf Batur, welches sich unmittelbarer Nähe befindet, ist bekannt dafür, dass bei einem Ausbruch 1917 die Lava auf wundersame Weise direkt vor den Toren des Tempels anhielt. 1926 wurde das Dorf jedoch durch einen weiteren Ausbruch zerstört. Der bedeutendste Tempel vor Ort ist der Ulun Danu Batur. Spätes Mittagessen in einem Restaurant am Fuße des Batur mit herrlichem Ausblick auf den Vulkan und den See.

Fahrt zu den Hängen des Gunung Agung, einem weiteren aktiven Vulkan. Wahrscheinlich der schönste Vulkan der Insel Bali. Den Vulkan werden Sie jedoch nicht besteigen, denn dann müsste man wohl auf dem Vulkan übernachten. Man würde es vor dem Anbruch der Nacht nicht zurück in das Tal schaffen. Aber Sie werden bis 1100 m hoch klettern und dort den größten und wichtigsten Tempel Balis sehen: Pura Besakih.

Es handelt sich um den bedeutendsten religiösen Komplex Balis und er besteht aus insgesamt 23 Anlagen. Hier gibt es besonders beeindruckende Portale und die Besichtigung wird circa 1,5 Stunden in Anspruch nehmen. Übrigens hat man bei klarem Wetter einen tollen Blick auf die Küste!

Rückfahrt nach Ubud.

Abendessen im Restaurant Ibu Oka: Dort werden Sie berühmte balinesische Spanferkel probieren!

Es handelt sich dabei um die einzige Region Indonesiens, wo Sie es verköstigen können, da die anderen Inseln meist muslimisch sind und kein Schweinefleisch essen. Das balinesische Spanferkel ist gefüllt mit Hackfleisch, Knoblauch, Ingwer und Gewürzen. Begleitet wird es von Reis, Gemüse und weiteren Beilagen. Es ist wohl kein Diätgericht, aber man sollte es definitiv probiert haben! Aufgrund der langen Bratzeit, hat diese traditionelle Speise eine lange Vorbereitungszeit, welche sich aber lohnt.

Übernachtung im Hotel in Ubud.

Tag 9: (F/M/A)

Frühstück im Hotel. Heute gibt es einen sportiven Tag

Rafting auf dem Fluss Ayung! (Diese Aktivität dauert ungefähr 2,5 Stunden und ist für Personen ab 11 Jahren erlaubt.)

Im Anschluss Mittagessen.

Fahrrad Rundfahrt (Mountainbike) durch die wundervollen Reisfelder. (Ohne Guide.)

Abendessen in einem Restaurant, welches javanische Spezialitäten anbietet.

Übernachtung im Hotel in Ubud.

Tag 10: (F/M/A)

Frühstück im Hotel.

BALINESISCHER TAG „VIELE MENSCHEN UND EINE ERDE“

Tauchen Sie für ein paar Stunden in das traditionelle balinesische Leben ein!

Abfahrt in Richtung balinesisches Land. Sie verbringen einen ökologischen Tag, in Einheit mit der Natur Balis, sowie den alten balinesischen Traditionen.

Weiterfahrt in Richtung des Dorfes Pejeng. Es handelt sich dabei um eine kleine Stadt, welche circa 40 Minuten von Ubud entfernt ist. Bekanntheit erlangt es vor allem für seine Banyan-Feigen. Der größte und imposanteste Baum der Insel liegt dort.

Empfangen werden Sie bei Ihrer Ankunft durch den Dorfältesten, seiner Frau, sowie seiner gesamten Familie.

Kleiner Fruchtsaft als Willkommensgetränk und Beginn der Festlichkeiten.

Lokales ländliches Mittagessen.

Besichtigung des balinesischen Hauses und der dörflichen Aktivitäten, ferner werden Sie der hinduistischen Religion des Dorfes nähergebracht.

Im Anschluss zeigen Ihnen die Dorfbewohner die Herstellung von Opfergaben und Dekorationen für ihre heiligen Tempel. Besichtigung der Dorfumgebung: Hier finden Sie eine Variation an Kakao-, Kaffee-, Vanille-, Drachenfrucht- und Bananenplantagen. Zudem ist der Landstrich für seine Kokosnusspalmen berühmt.

Zwischendurch werden Sie durch unseren Experten überrascht werden. Dieser wird für Sie eine Kokosnusspalme erklimmen, um



Ihnen frische Kokosnüsse zu pflücken. Wenn Sie möchten und mutig genug sind, haben sie im Anschluss die Möglichkeit selbst die Palme hochzuklettern und von oben die herausragende Aussicht zu genießen.

Im Anschluss entdecken Sie eine Reisplantage. Dort werden Sie erfahren wie der Reis angebaut und wie er nach traditioneller Art geerntet wird. Dies geschieht heute noch mit der Hilfe von zwei Ochsen!

Spaziergang in den umliegenden Reisfeldern des Dorfes.

Auf dem Rückweg, werden Sie zwei Dörfer besuchen: CELUK: Die Gold- und Silberschmiede.

Fast alle Familien aus Celuk arbeiten im Bereich des Goldes und des Silbers. Es handelt sich vor allem um eine langjährige Familientradition, welche vom Vater an den Sohn weitergegeben wird. Der Clan der Pande Mas ist seit Jahren in der Gestaltung und Bearbeitung von Metallen tätig. Große Juweliergeschäfte zieren die Hauptstraße des Dorfes. In den kleinen Gassen finden Sie auch etwas preiswertere Schmuckläden. Die Ateliers des Dorfes bieten Ihnen eine Vielfalt an Produkten an. Sei es nun Schmuck, religiöse Erinnerungsstücke oder einen Kris (asiatischer Dolch). Genauso finden Sie sowohl traditionelles, als auch modernes Design vor Ort.

MAS: Das Holzparadies.

Im Gegensatz zu dem was die Geschäfte entlang der Straße vermuten lassen, ist das Dorf Mas nicht aufgrund der Möbel aus Teakholz berühmt, sondern vielmehr wegen der dort geschnitzten Holzfiguren und der Topeng-Masken. Die Brahmanen aus Mas halten die Traditionen des Holzschnitzens seit Jahrhunderten aufrecht, allerdings hat seit den 1930er Jahren der streng religiöse Charakter abgenommen. Somit heißen sie auch fremde Besucher herzlich willkommen

Die schönsten Ateliers und Boutiquen sind Siadja & Son, die Njana Tilem Gallery, Adil Artshop, und die Tantra Gallery.

Die Brahmanen der ganzen Insel versammeln sich in Mas am Fest von Manis Kuningan, um ihrem Ahnen und Vorfahren, den hinduistischen Priester Dang Hyang Nirartha (Dwijendra), zu huldigen.

Abendessen im Restaurant Lala Leke.

Vorführung traditioneller, balinesischer Tänze während des Abendessens.

Übernachtung im Hotel in Ubud.

Tag 11: (F)

Frühstück im Hotel.

Weiterfahrt ans Meer, wo Sie Ihren Tag beim Baden entspannt ausklingen lassen können.

Check In im Ayodya Resort Bali Nusa Dua (4,5 Sterne) am späten Nachmittag.

Tag 12 + 13: (F)

Die Tage stehen zur freien Verfügung.

Tag 14: (F)

Freier Vormittag im Hotel. Check Out und Transfer zum Flughafen Denpasar und Check In.

Um 16.15 Uhr Abflug von Denpasar mit BR 256 nach Taipeh mit Ankunft um 21:45. Um 23:30 geht es weiter mit Eva Air /BR 065 nach Wien.

Tag 15:

Ankunft in Wien um 07:15

(Hotel- und Programmänderungen vorbehalten!)

IM REISEPREIS INKLUDIERT LEISTUNGEN:

- Flug Wien – Taipeh – Denpasar – Taipeh – Wien mit Eva Air
- Economy Class; 30kg Freigepäck
- 2 Nächte Stopover in Taipeh lt. Programm auf Basis Frühstück
- 7 Nächte Rundreise Secrets of Bali lt. Programm im Ubud Wana Resort Hotel auf Basis Vollpension mit deutschsprachiger Reiseleitung
- Trinkgelder für Reiseleitung und Fahrer während der Rundreise
- 3 Nächte Badehotel Ayodya Resort Bali Nusa Dua auf Bali auf Basis Frühstück
- alle Transfers lt. Programm
- Flughafen- und Sicherheitsgebühren
- Zug zum Flug innerhalb Österreichs

IM REISEPREIS NICHT INKLUDIERT:

- Eintrittsgebühren für Kameras bzw. für Fotografieren und Filmen während der Rundreise
- Getränke während den Mahlzeiten
- Versicherungsschutz, wir empfehlen den Abschluss eines Komplett + Schutzes
- Parken bzw. Shuttle zum Flughafen Wien

FLUG MIT EVA AIR

- | | |
|-----------------------|---------------------------|
| ■ BR 066 01SEP VIETPE | 1230 0645 (Ankunft 02SEP) |
| ■ BR 255 04SEP TPEDPS | 1000 1515 |
| ■ BR 256 14SEP DPSTPE | 1615 2145 |
| ■ BR 065 14SEP TPEVIE | 2310 0655 (Ankunft 15SEP) |
| ■ BR 066 29SEP VIETPE | 1230 0645 (Ankunft 30SEP) |
| ■ BR 255 02OCT TPEDPS | 1000 1515 |
| ■ BR 256 12OCT DPSTPE | 1615 2145 |
| ■ BR 065 12OCT TPEVIE | 2310 0655 (Ankunft 13OCT) |